

# RS Vwgh 2020/1/7 Ra 2019/06/0245

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 07.01.2020

## Index

L85006 Straßen Steiermark  
10/07 Verwaltungsgerichtshof

## Norm

LStVwG Stmk 1964 §16a  
LStVwG Stmk 1964 §16a Abs1  
LStVwG Stmk 1964 §16a Abs4  
VwGG §28 Abs1 Z4  
VwGG §34 Abs1

## Rechtssatz

Mit dem in der Revision angeführten Recht "auf Berücksichtigung von Beeinträchtigungen als Nachbar beim Bau einer Landesstraße gem. § 16a Abs. 1 letzter Satz iVm Abs. 4 Stmk LStVwG 1964" wird kein subjektiv-öffentliches Recht im Sinn des § 28 Abs. 1 Z 4 VwGG angeführt, weil ein Nachbar aus § 16a Abs. 1 letzter Satz in Verbindung mit Abs. 4 Stmk LStVwG 1964 keine subjektiven Rechte ableiten kann (vgl. VwGH 16.10.2014, Ro 2014/06/0041, mwN) und sich § 16a Stmk LStVwG 1964 überdies nur auf Landesstraßen, nicht aber auf eine - im Revisionsfall gegenständliche - Gemeindestraße, bezieht (vgl. VwGH 23.10.2007, 2006/06/0084).

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2020:RA2019060245.L01

## Im RIS seit

13.02.2020

## Zuletzt aktualisiert am

13.02.2020

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>